

Konzeption

zur Betreuung des Naturbades „Albertinensee Förderstedt“ durch den Inhaber der Gaststätte „Zum Bademeister“ am Albertinensee

Die Bereitschaft der Stadt Staßfurt, von ihnen betriebene Einrichtungen abzugeben, und mein Anliegen, die Zusammenarbeit zwischen Gaststätte und Albertinensee weiter zu verbessern, veranlassten mich, mit der Bewerbung vom 09.01.2011 Antrag zu stellen, mir die Betreuung des „Albertinensee Förderstedt“ zu übertragen.

Meiner Ansicht nach, verfüge ich für diese Aufgabe über optimale Bedingungen und kann der Stadt Staßfurt eine für sie nicht unkomplizierte Aufgabe abnehmen.

Durch die Übernahme der Gaststätte „Zum Bademeister“ im Jahr 2009, und die seitdem gesammelten Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit dem Betreiber, liegt es mir sehr am Herzen, das bisherige sehr gute Niveau des Albertinensee zu erhalten und weiter zu verbessern. Mit der guten Entwicklung meiner Gaststätte glaube ich auch dazu beigetragen zu haben, die heutige Attraktivität und den guten Ruf des Albertinensee zu erreichen.

Weiterhin spricht bezüglich einer effektiven Arbeit für uns:

- Wir betreiben erfolgreich die Gaststätte und haben eine ansprechende Atmosphäre geschaffen. Dies wird uns von einer Vielzahl von Gästen bestätigt.
- Die Renovierungsarbeiten in der Gaststätte bei der Übernahme konnten durch Eigenleistungen realisiert werden. Unter diesem Aspekt gehen wir auch an die Weiterentwicklung des Albertinensee heran.
- Die Aufgaben der Arbeitskräfte der Gaststätte (und meines Zweitgeschäftes in Staßfurt) können auf Einrichtungen des Albertinensee ausgeweitet werden.
- Wir sind in der Lage, viele Tätigkeiten durch Familienmitglieder und Freunde verrichten zu lassen, ohne dass dafür Kosten entstehen.
- Unsere ständige Anwesenheit ist auch für die Sicherheit des Objektes von Vorteil.
- Auch für die Organisation von Veranstaltungen ist ein besseres Arbeiten möglich, wenn Gaststätte und Albertinensee in einer Hand liegen, was sich auch auf die Zufriedenheit der Besucher auswirken wird.

Bei meinem Konzept gehe ich von folgenden Grundsätzen aus:

- Eine zweckmäßige Nutzung des Albertinensee und seiner Anlagen steht für mich im Vordergrund und dies sichere ich zu. Ich verpflichte mich dazu, das Grundstück und alle Immobilien pfleglich zu behandeln und Werterhaltungsmaßnahmen auf eigene Rechnung vornehmen zu lassen.
- Das jetzige Niveau des Albertinensee ist beizubehalten und im Interesse unserer Bürger weiterzuentwickeln.
- Mit der Stadt Staßfurt ist unter dem Prinzip gegenseitiger Unterstützung eine permanente Zusammenarbeit zu praktizieren, wobei unter anderem Engagement der Stadt bei der Erhaltung des weiteren Umfeldes des Albertinensee erwartet wird, z.B. bei der Pflege der Rad- und Wanderwege.
- Bei der Überwachung des Wasserstandes verpflichte ich mich, kostenlos mitzuwirken.

- Die Stadt bleibt Eigentümer von Grund und Boden sowie sämtlicher Einrichtungen und Gebäude.
- Die Betreibung des Albertinensee (inkl. Parkplätze) vergibt die Stadt kostenfrei.
- Die Wirtschaftsführung von Albertinensee und Gaststätte wird getrennt durchgeführt.
- Die Übergabe/Übernahme wird zur Saison 2011 angestrebt.

Zur Betreibung des Albertinensee im Detail sehe ich für mich folgende Aufgaben:

- Gewährleistung der Aufsicht im Bad durch qualifiziertes Personal (Rettungsschwimmer)
- Sicherung von Ordnung, Sauberkeit, Pflege und Instandhaltung der Einrichtungen, sowie Kassierung. Unter anderem über Leistungsverträge mit örtlichen Kleinbetrieben und unter Einbeziehung vorhandenen Personals.
- Anpassung der Öffnungszeiten an den Bedarf, entsprechend der Wetterbedingungen
- weiterhin günstige Eintrittspreise
- Beratung mit der Stadt über das Prinzip eines Ferienpasses zugunsten sozialschwacher Bevölkerungsschichten
- Durchführung zahlreicher Veranstaltungen, wie Schwimmfeste, Ferienlager, Konzerte u.a., auch unter Einbeziehung örtlicher Vereine
- Unterbreitung attraktiver Angebote für Schulklassen und Kinder- und Jugendgruppen
- Gewährleistung entsprechenden Versicherungsschutzes
- Schaffung von Saisonarbeitsplätzen

Zur Vorbereitung der Übernahme des Objektes halte ich folgende Schritte für erforderlich:

- Erarbeitung, Beratung und Abschluss eines Übergabe-Übernahme-Vertrages
- Abschluss einer Vereinbarung zur zukünftigen Zusammenarbeit der Stadt und Badbetreiber

Unter diesen Gesichtspunkten glaube ich, den „Albertinensee Förderstedt“ optimal betreiben zu können. Seine erreichte Attraktivität wird beibehalten und weiter entwickelt. Dies wird auch zu einer weiteren Hebung des Ansehens der Stadt Staßfurt beitragen.

Enrico Loos



Förderstedt, den 28.03.2011